



VibroLine Recorder® 1.0

2021

Inhaltsangabe

VibroLine Recorder® - Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
Übersicht und Datenaufzeichnung	5
Programmeinstellungen	9

**IDS Innomic Schwingungsmesstechnik GmbH
Zum Buchhorst 35
D-29410 Hansestadt Salzwedel**

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der IDS Innomic Schwingungsmesstechnik GmbH.

VibroLine ist eine eingetragene Marke der IDS Innomic Gesellschaft für Computer und Messtechnik mbH.

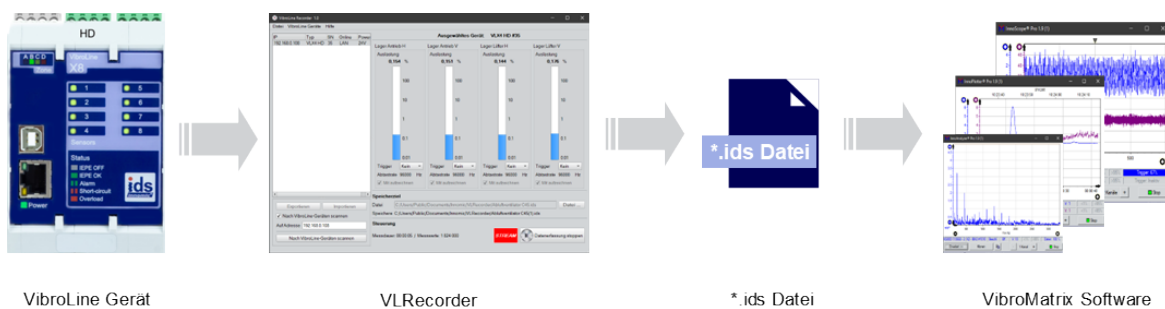
Trotz sorgfältiger Bearbeitung können wir Fehler in diesem Handbuch nicht ausschließen. Wir lehnen hiermit jegliche Gewährleistung und Bedingungen in Bezug auf diese Information hinsichtlich Tauglichkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck und Nichtverletzung ab. In keinem Fall können die IDS Innomic Schwingungsmesstechnik GmbH und/oder deren Lieferanten haftbar gemacht werden für besondere oder indirekte Schäden, Folgeschäden oder sonstige Schäden, die aus Nutzungsausfall, Verlust der Daten oder entgangenen Gewinn resultieren – sei es bei vertragsgemäßer Nutzung oder durch Nachlässigkeit oder sonstige unerlaubte Handlungen – und durch die oder im Zusammenhang mit der Verwendung von diesem Handbuch verfügbaren Informationen entstanden sind.

VibroLine Recorder® - Bestimmungsgemäße Verwendung

Die VibroLine Geräte überwachen zuverlässig und rund um die Uhr die Schwingungen an Maschinen und Anlagen. Dabei werden Überschreitungen von Alarm und Grenzwerten sicher festgestellt. Liegt eine solche Überschreitung vor, kann mithilfe der **DataInspect** Option die Ursache für die Überschreitung festgestellt werden. Dazu wird der VLRecorder und die Softwareumgebung VibroMatrix genutzt. Es werden Rohdaten aus VibroLine VLX Geräten in eine *.ids-Datei exportiert. Diese *.ids Dateien können dann mit den Analysemodulen der VibroMatrix Software ausgewertet werden.

Hinweis: Um diese Art der Datenauswertung zu nutzen, sind sowohl die Option **DataStream** als auch die Option **DataInspect** erforderlich.

Der Ablauf einer Aufzeichnung und Auswertung ist wie folgt:



Soll eine Datenaufzeichnung durchgeführt werden, fordert der VLRecorder bei dem entsprechenden Gerät die Rohdaten an (die Rohdatenausgabe über die VLDAQ API ist zu aktivieren). Die Daten werden dabei in eine *.ids Datei geschrieben. Diese *.ids Datei kann dann auf einem beliebigen Computer zur Auswertung der Daten genutzt werden. Dazu ist lediglich der Download der Software VibroMatrix und das Einlesen der *.ids Datei in den InnoMaster Replay nötig.

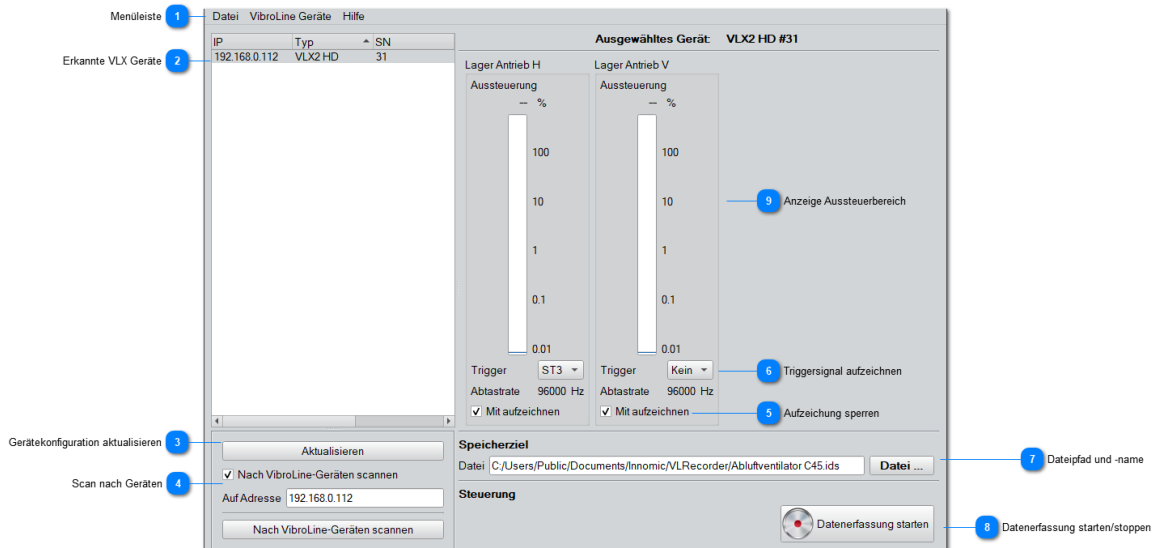
Die Verwendung der *.ids-Datei ist im Benutzerhandbuch von VibroMatrix ausführlich dokumentiert.

Übersicht und Datenaufzeichnung

Die Datenaufnahme mit dem VibroLine Recorder ist einfach zu handhaben:

1. Das gewünschte VLX Gerät per IP-Adresse finden.
2. Die Messkanäle zur Aufzeichnung konfigurieren.
3. Datenerfassung starten.

Im Folgenden werden die Auswahlmöglichkeiten der einzelnen Schritte erklärt:

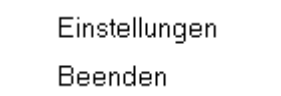


1 Menüleiste



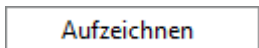
In der Menüleiste können alle Programmenüs ausgewählt werden. Folgende Untermenüs sind bei Klick auf die einzelnen Punkte auswählbar:

Dateimenü



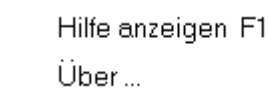
- [Programmeinstellungen](#) aufrufen.
- Programm beenden

VibroLine Geräte-Menü



- Geräte suchen und Rohdaten aufzeichnen

Hilfe-Menü



- Programmhilfe anzeigen
- Programminfo anzeigen

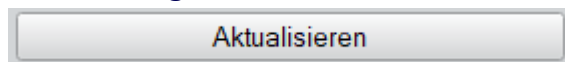
2 Erkannte VLX Geräte

IP	Typ	SN
192.168.0.112	VLX2 HD	31

In der Tabelle werden die erkannten VLX Geräte aufgelistet. Dies umfasst folgende Informationen:

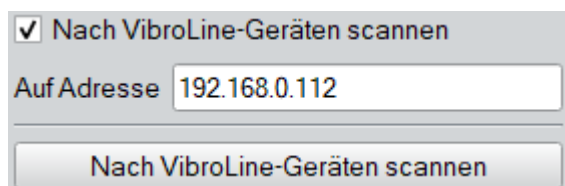
- IP-Adresse (wie im VLConfigurator vergeben)
- Gerätetyp (Je nach Typ und Kanalzahl wird VLX1, VLX2, VLX4, VLX6 oder VLX8 angezeigt)
- Seriennummer SN (vom Hersteller vergeben)
- Onlinestatus
- Zustand der Spannungsversorgung (für die Rohdatenaufzeichnung muss eine 24 V Versorgung angeschlossen sein)

3 Gerätekonfiguration aktualisieren



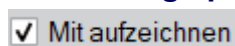
Werden Änderungen an der Konfiguration des Gerätes mittels des VLConfigurator vorgenommen, können diese durch Mausklick auf "Aktualisieren" in den VLRecorder übernommen werden.

4 Scan nach Geräten



Um ein Gerät im Netzwerk zu finden wird das Häkchen aktiviert und die im VLConfigurator vergebene IP-Adresse eingetragen. Mit Klick auf "Nach VibroLine Geräten scannen" wird das Netzwerk durchsucht. Wird das gesuchte Gerät gefunden, erscheint es in der darüberliegenden Tabelle. Damit das Gerät im VLRecorder gefunden werden kann, ist die "Rohdatenübertragung über VLDAQ API" im LAN Menü des VLConfigurators zu aktivieren.

5 Aufzeichnung sperren



Für jeden Messkanal des VLX Gerätes kann entschieden werden, ob eine Rohdatenaufzeichnung durchgeführt werden soll, oder nicht. Soll der betreffende Kanal nicht für Aufzeichnung berücksichtigt werden, wird das Häkchen entfernt.

6 Triggersignal aufzeichnen



Zusätzlich zu den Rohdaten der Schwingungssignale können auch Drehzahlinformationen (Triggerdaten) mit aufgezeichnet werden. Je Messkanal für Schwingungssignale kann gewählt werden, ob Triggereingang ST1, ST 2 oder ST3 genutzt werden soll. Dadurch können z.B. in VibroMatrix Drehzahlsignale dargestellt oder Ordnungsanalysen durchgeführt werden.

7

Dateipfad und -name

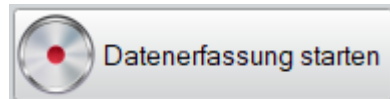


Der Dateipfad der *.ids Datei wird hier festgelegt. Dies erfolgt per Klick auf "Datei ..." und Auswahl des gewünschten Ordners im Dateialog oder per manueller Eingabe.

Ebenso wird der Dateiname hier eingegeben. Sollte eine Namensgleichheit bei mehreren Aufzeichnungen bestehen, so wird der Dateiname mit einem aufwärts-zählende Index (1, 2, 3, ...) versehen, wie im obigen Beispiel gezeigt. Ein Datenverlust durch versehentliches Überschreiben von Dateien wird so verhindert.

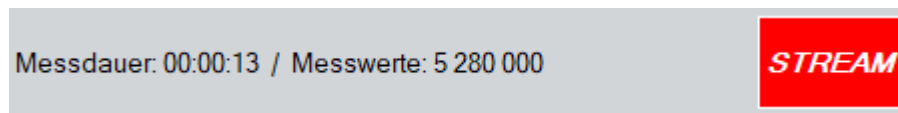
8

Datenerfassung starten/stoppen



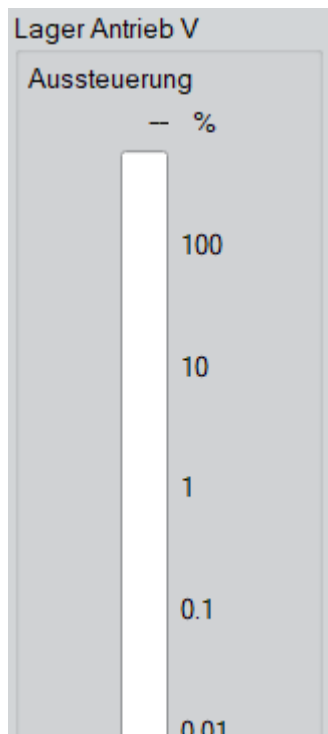
Mit Klick auf diese Schaltfläche wird die Datenerfassung und damit die Erzeugung der *.ids-Datei gestartet bzw. gestoppt.

Während der Aufzeichnung wird die vergangene Zeitdauer und die Anzahl an Messwerten dargestellt:



9

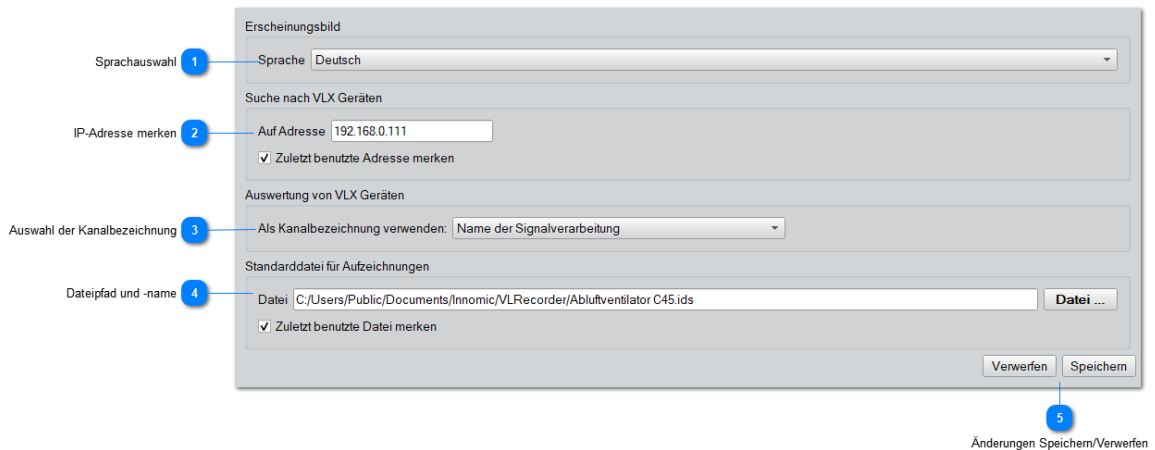
Anzeige Aussteuerbereich



Die Balkenanzeige zeigt die aktuelle Aussteuerung unter Berücksichtigung der gewählten Verstärkung eines jeden Messkanals an. Dabei entsprechen 100% der maximalen spannungsmäßigen Aussteuerung eines jeden Eingangskanals. Die Anzeige stellt das auf 0,1 .. 40000 Hz bandbegrenzte Eingangssignal dar (= maximaler Frequenzbereich der VibroLine Geräte).

Die Benennung der Messkanäle erfolgt je nach der in den [Einstellungen](#) vorgenommenen Auswahl.

Programmeinstellungen



1 Sprachauswahl

Sprache Deutsch

Die Sprache der Bedienoberfläche des VL Recorders kann geändert werden. Es stehen Deutsch und Englisch zu Auswahl.

2 IP-Adresse merken

Auf Adresse 192.168.0.111

Hier kann eine IP-Adresse zur [Suche](#) nach VLX-Geräten eingegeben werden. Die hier verwendete Adresse wird im Feld "Nach VibroLine-Geräten scannen" im Aufzeichnungsmenü angezeigt.

Ist das Häkchen "Zuletzt benutzte Adresse merken" gesetzt, wird die im Feld "Nach VibroLine-Geräten scannen" des Aufzeichnungsmenüs eingegebene Adresse hier hinterlegt.

3 Auswahl der Kanalbezeichnung

Als Kanalbezeichnung verwenden: Name der Signalverarbeitung

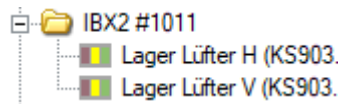
Die Kanalbezeichnung kann hier ausgewählt werden. Es stehen zur Auswahl:

- Neutraler Name (Kanal 1, ...)
- Name der Signalverarbeitung (wie im VL Configurator festgelegt)
- Name des Analogausgang (wie im VL Configurator festgelegt)

Diese Bezeichnung erscheint dann im:

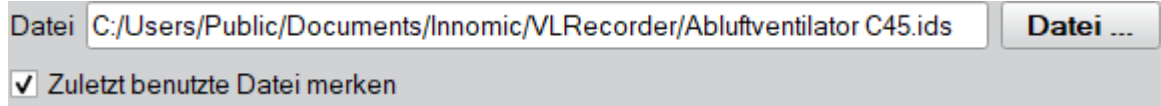
Aufzeichnungsmenü Lager Lüfter H

sowie in VibroMatrix



4

Dateipfad und -name



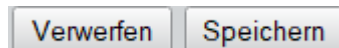
Der Dateipfad der *.ids Datei wird hier festgelegt. Dies erfolgt per Klick auf "Datei ..." und Auswahl des gewünschten Ordners im Dateidialog oder per manueller Eingabe.

Ebenso wird der Dateiname hier eingegeben. Sollte eine Namensgleichheit bei mehreren Aufzeichnungen bestehen, so wird der Dateiname mit einem aufwärts-zählendem Index (1, 2, 3, ...) versehen, wie im obigen Beispiel gezeigt. Ein Datenverlust durch versehentliches Überschreiben von Dateien wird so verhindert.

Ist das Häkchen "Zuletzt benutzte Datei merken" gesetzt, wird der im Feld "[Datei](#)" des Aufzeichnungsmenüs eingegebene Pfad hier hinterlegt.

5

Änderungen Speichern/Verwerfen



Die vorgenommenen Änderungen werden mit Klick auf "Speichern" übernommen oder mit Klick auf "Verwerfen" ignoriert.